

## MÜNCHNER KREIS

### Niederschrift zur Mitgliederversammlung am 21.11.2006 (Ergebnisprotokoll)

---

Anlagen: Bericht des Vorstandes  
Bericht des Forschungsausschuss-Vorsitzenden

Am 21.11.2006 fand eine Mitgliederversammlung des Münchner Kreises unter Leitung des Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Picot im Hotel ArabellaSheraton Bogenhausen in München statt.

#### Tagesordnung :

1. Eröffnung
2. Vorstellung der neuen Mitglieder
3. Bericht des Vorstandes
4. Genehmigung des Jahresabschlusses
5. Entlastung des Vorstandes
6. Zuwahl zum Vorstand
7. Neuwahl des Forschungsausschusses
8. Zukünftige Aktivitäten
9. Verschiedenes

#### **Zu TOP 1: Eröffnung**

Die Tagesordnung wurde um 19.13 Uhr eröffnet. Der Versammlungsleiter begrüßte die anwesenden Mitglieder und ihre Vertreter. Der Versammlungsleiter stellte fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen und damit nach § 9 Abs. 3 der Satzung beschlussfähig sei.

Der Versammlungsleiter verlas die Tagesordnung. Auf Nachfrage ergaben sich keine Änderungen der Tagesordnung.

Die Feststellung der Anwesenheit ergab, dass 96 Mitglieder persönlich anwesend bzw. durch Bevollmächtigte vertreten waren. Die Vollmachten lagen dem Versammlungsleiter vor.

#### **Zu TOP 2: Vorstellung der neuen Mitglieder**

Der Versammlungsleiter berichtete, dass der Vorstand seit der letzten Mitgliederversammlung folgende Personen in den Münchner Kreis aufgenommen habe:

**Büsch**, Michael, SKYTEC AG, Oberhaching  
**Caselitz**, K. Christoph, Siemens Networks GmbH & Co. KG  
**Dieckmann**, Michael, CyberManagements OHG, München  
**Düsedau**, Dr. Dieter, McKinsey & Company, Inc., München  
**Fechner**, Sven, LogicaCMG GmbH & Co. KG, Hamburg  
**Geier**, Freddie, Apple Computer GmbH, München  
**Gutberlet**, Martin, Gartner Deutschland GmbH, München  
**Heilingbrunner-May**, Dr. Andrea, Tech Consulting Munich GmbH, München  
**Helmbrecht**, Dr. Udo, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bonn  
**Holdenried**, Hans Ulrich, Hewlett-Packard GmbH, Böblingen

**Holz**, Winfried, Fujitsu Services GmbH, Düsseldorf  
**Juling**, Prof. Dr. Wilfried, Universität Karlsruhe (TH)  
**Köhler**, Stephan, Lischke Consulting GmbH, Hamburg  
**Kretschmer**, Prof. Dr. Tobias, Universität München  
**Müller**, Gerhard, Ernst & Young AG, München  
**Opitz**, Dr. Michael, THERON Business Consulting GmbH, München  
**Schwaderer**, Hannes, Intel GmbH, Feldkirchen  
**Wieland**, Robert A., TNS Infratest GmbH, München  
**Wolisz**, Prof. Dr. Adam, Technische Universität Berlin  
**Zencke**, Dr. Peter, SAP AG, Walldorf

### **Zu TOP 3:** Bericht des Vorstandes

Der Versammlungsleiter gab den Bericht des Vorstandes. Der Bericht wurde von Prof. Eberspächer hinsichtlich der Aktivitäten des Forschungsausschusses ergänzt. Im Rahmen des Berichts des Vorstandes und des Berichts des Forschungsausschusses wurden auch die Planungen für zukünftige Veranstaltungen angesprochen. Einzelheiten ergeben sich aus den in der Anlage beigefügten Berichtstexten. Auf Nachfrage durch den Versammlungsleiter nach Änderungswünschen oder Ergänzungen ergaben sich keine Wortmeldungen.

### **Zu TOP 4:** Genehmigung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss 2005 lag den Mitgliedern als Tischvorlage vor. Der Jahresabschluss wurde von Herrn Gehrling erläutert:

Der Jahresabschluss ist vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Ludwig Berger, München, geprüft und seine Richtigkeit bestätigt worden.

Der Jahresabschluss 2005 weist einen Fehlbetrag von 6.143 Euro aus, im Jahre 2004 hat der Fehlbetrag noch 123.081 Euro betragen. Um einen Fehlbetrag für das Jahr 2005 zu vermeiden, hat der Vorstand die Zahl der Veranstaltungen im Jahre 2005 vermindert. Die zunächst für den November 2005 vorgesehene Fachkonferenz „Suchen und Finden im Internet“ ist auf das Jahr 2006 verschoben worden.

Die Gesamteinnahmen betragen 713.376 Euro und lagen damit um rund 62 TEuro über dem Vorjahr (651.080 Euro). Die wesentlichen Gründe dafür sind: Die Steigerung des Spendenaufkommens gegenüber dem Vorjahr auf 579 TEuro (Vorjahr: 507 TEuro), was vor allem auf das Sponsoring (43,5 TEuro) für das 11. Deutsch-Japanische Symposium (DJS) zurückzuführen ist, aber auch auf Neuaufnahmen. Für die Durchführung des 11. DJS hat der MK auch einen Auftrag des FhG SIT erhalten, für den 18.5 TEuro eingenommen worden sind. Die Einnahmen aus Tagungsgebühren sind allerdings auf 93 TEuro gefallen (Vorjahr 119 TEuro), was auf die Verminderung der Veranstaltungszahl zurückzuführen ist. Auch die Zinserträge sind um ca. 3 TEuro gefallen.

Die Gesamtausgaben betragen 719.520 Euro und liegen damit ca. 55 TEuro unter dem Vorjahr (774.881 Euro). Die Einsparungen sind durch die Streichung einer Veranstaltung ermöglicht worden. Allerdings ist bei der Interpretation der Zahlen die fehlende Rechnungsabgrenzung bei der Abrechnung der Veranstaltungen über den Jahreswechsel hinaus zu beachten. Im Wesentlichen haben sich gegenüber 2004 folgende Änderungen ergeben: Die Tagungskosten sind insgesamt auf 377.856 Euro gefallen (Vorjahr: 402.257 Euro). Die Honorare und Reisekosten für Referenten sind gefallen auf 60.331 Euro (Vorjahr: 83.481 Euro). Dagegen haben sich die Kosten für die technische Durchführung der Veranstaltungen (Mieten, Technik, Einladung etc.) erhöht auf 254.012 Euro (Vorjahr: 238.092 Euro). Hier hat sich die nachträgliche Abrechnung von Veranstaltungen aus dem Vorjahr ausgewirkt. Die Kosten für „Sonstige Projekte“ sind vor allem durch die

Überarbeitung der Informationsbroschüre, den Strategieworkshop des FA sowie die Überarbeitung des Presseverteilers entstanden. Die Sachkosten der Geschäftsstelle haben sich auf 63.223 Euro vermindert (Vorjahr: 72.279 Euro): Die Ausgaben für Sachkosten der Geschäftsstelle sind in den Positionen gefallen, die von der Zahl der Veranstaltungen abhängen wie Porti, Büromaterial, Gerätemieten. Die Personalkosten für die Geschäftsstelle und die Gremien des MK sind allerdings mit 278.439 Euro gegenüber dem Vorjahr (279.653 Euro) nahezu konstant geblieben.

Der Fehlbetrag des Jahres 2005 konnte aus dem Gesamtvermögen ausgeglichen werden. Das Vermögen ist dadurch auf 435.229 Euro gefallen (Vorjahr: 441.084 Euro).

Die aktuellen vorläufigen Zahlen im Rahmen von Zwischenbilanzen zeigen, dass für 2006 ein ausgeglichenes Ergebnis zu erwarten ist.

Die finanzielle Grundlage der Aktivitäten des MK erscheint also weiterhin gesichert, wenn die Spendeneingänge im Jahre 2007 in der erwarteten Höhe erfolgen.

Der Versammlungsleiter wies darauf hin, dass nach § 8 Abs. 5 Buchst. c der Satzung der Mitgliederversammlung die Genehmigung des Jahresabschlusses obliege und nach § 12 Abs. 4 die Mitgliederversammlung die Überprüfung der Jahresrechnung durch einen von ihr gewählten Rechnungsprüfer (auch Wirtschaftsprüfungsunternehmen) verlangen könne.

Die Mitgliederversammlung genehmigte auf Nachfrage des Versammlungsleiters den Jahresabschluss 2005 einstimmig (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen).

#### **Zu TOP 5: Entlastung des Vorstandes**

Auf die Nachfrage des Versammlungsleiters, ob eine Aussprache gewünscht werde, ergaben sich keine Wortmeldungen.

Auf Antrag von Dr. Raschke wurde der Vorstand durch einstimmigen Beschluss (keine Gegenstimmen, bei Enthaltungen der anwesenden Vorstandsmitglieder) der Mitgliederversammlung nach § 8 Abs. 5 Buchst. d der Satzung entlastet.

Der Versammlungsleiter dankte den Vorstandsmitgliedern für die stets engagierte Mitarbeit im Vorstand.

#### **Zu TOP 6: Zuwahl zum Vorstand**

Der Versammlungsleiter schlug der Mitgliederversammlung vor,

Dr. Peter **Zencke**, Mitglied des Vorstandes der SAP AG, Walldorf,

in den Vorstand zu wählen.

Auf Nachfrage des Versammlungsleiters wurde keine Aussprache gewünscht. Die Mitgliederversammlung wählte Herrn Dr. Peter Zencke einstimmig (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen) in den Vorstand. Die Amtszeit von Herrn Zencke beginnt mit der heutigen Wahl und endet am 31.12.2007.

#### **Zu TOP 7: Neuwahl des Forschungsausschusses**

Der Mitgliederversammlung lag die vom Vorstand vorgeschlagene Namensliste mit Kandidaten für den neuen Forschungsausschuss als Tischvorlage vor. Prof. Eberspächer erläuterte den Vorschlag des Vorstandes. Prof. Eberspächer dankte den Unternehmen dafür,

dass sie durch die Entsendung von hochqualifizierten Mitarbeitern dem Forschungsausschuss des Münchner Kreises seine erfolgreiche Arbeit ermöglichen.

Der Versammlungsleiter wies darauf hin, dass der Vorschlag des Vorstandes zur Zusammensetzung des neuen Forschungsausschusses Tischvorlage sei. Auf Nachfrage des Versammlungsleiters wurden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen. Durch Zuruf wurde vereinbart, die Wahl des Forschungsausschusses per Blockabstimmung durchzuführen. Geheime Abstimmung wurde auf Nachfrage nicht verlangt.

Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig (keine Gegenstimmen, eine Enthaltung) als Mitglieder des Forschungsausschusses:

**Arnold**, Dr. Heinrich, Deutsche Telekom, Berlin  
**Bereczky**, Dr. Andreas, ZDF, Mainz  
**Berndt**, Prof. Dr.-Ing. Hendrik, DoCoMo Comm. Laboratories GmbH, München  
**Böttle**, Dietrich, Alcatel SEL AG, Stuttgart  
**Brügge**, Prof. Dr. Bernd, Technische Universität München  
**Butscher**, Dipl.-Ing. Berthold, Fraunhofer Institut FOKUS, Berlin  
**Diepold**, Prof. Dr.-Ing. Klaus, Technische Universität München  
**Doebelin**, Stefan, network economy S.A., Brüssel  
**Dowling**, Prof. Dr. Michael, Universität Regensburg  
**Eberspächer**, Prof. Dr.-Ing. Jörg, Technische Universität München  
**Eckert**, Prof. Dr. Claudia, Fraunhofer Institut SIT, Darmstadt  
**Freyberg**, Axel, A.T. Kearney GmbH, Berlin  
**Gerbert**, Dr. Philipp, The Boston Consulting Group, München  
**Grallert**, Prof. Dr. Hans-Joachim, Fraunhofer Institut für Nachrichtentechnik HHI, Berlin  
**Herrtwich**, Dr. Ralf G., DaimlerChrysler AG, Berlin  
**Hertz** Udo, IBM Deutschland Entwicklung GmbH, Böblingen  
**Herzberg**, Dr. Torsten, Lischke Consulting GmbH, Hamburg  
**Hess**, Prof. Dr. Thomas, Universität München  
**Heuser**, Prof. Dr. Lutz, SAP AG, Walldorf  
**Hoeflmayr**, Dr. David, Gerlingen  
**Holtel**, Stefan, Vodafone Group R&D .DE, München  
**Lauer**, Stephan, AlixPartners GmbH, München  
**Luhn**, Dr. Achim, Siemens Business Services GmbH, München  
**Mahler**, Dr. Alwin, Telefónica Deutschland GmbH, München  
**Mohn**, Johannes, Bertelsmann AG, Gütersloh  
**Müller**, Prof. Dr. Jürgen, Fachhochschule für Wirtschaft, Berlin  
**Neumann**, Dr. Karl-Heinz, WIK GmbH, Bad Honnef  
**Paßen**, Ludwig, AMB Generali Informatik Services, Aachen  
**Picot**, Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold, Universität München  
**Raschke**, Dr. Roland, Fujitsu Laboratories of Europe, Langen  
**Schumacher**, Dr. Annette, Kabel Deutschland GmbH, Unterföhring  
**Shahbaz**, Dr.-Ing. Mohammad, E-Plus Mobilfunk GmbH, Düsseldorf  
**Sichert**, Thomas, IABG mbH, Ottobrunn  
**Speidel**, Prof. Dr.-Ing. Joachim, Universität Stuttgart  
**Steinmetz**, Prof. Dr.-Ing. Ralf, Technische Universität Darmstadt  
**Tillmann**, Herbert, Bayerischer Rundfunk, München  
**Wieland**, Robert A., TNS Infratest GmbH, München  
**Zahedani**, Dr. Said, Microsoft Deutschland GmbH, Unterschleißheim

Der Versammlungsleiter teilte mit, dass nach § 10 Abs. 3 der Satzung der neue Forschungsausschuss seinen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter aus seinem Kreise wählt. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter müssen allerdings Mitglieder des Münchner Kreises sein. Der Vorsitzende ist satzungsgemäß Mitglied im Vorstand. Die Amtszeit des gewählten neuen Forschungsausschusses beginne am 01.01.2007 und ende am 31.12.2008.

#### **Zu TOP 8: Zukünftige Aktivitäten**

Auf Nachfrage des Versammlungsleiters wurden von den Mitgliedern folgende Anmerkungen bzw. Vorschläge vorgebracht:

Zur Sicherung der Elektrizitätsversorgung wird international auch an den Einsatz von Intelligenz in Hochspannungsnetzen nachgedacht, beispielsweise in den Niederlanden wird die Bearbeitung dieses Themas vom dortigen Wirtschaftsministerium gefördert. Der Münchner Kreis sollte sich mit dem Thema „Autonome Hochspannungsnetze“ befassen und Lösungen für Deutschland erarbeiten (Prof. Antal). Auch in Deutschland wird beim BMWi und beim BMBF im Rahmen des Programms „IKT 2020“ über intelligente Hochspannungsnetze nachgedacht. Der Vorstand beteiligt sich an der Vorbereitung und Umsetzung des Programms voraussichtlich auch mit einer Fachkonferenz, in der auch die Anwendung von IKT in Elektrizitätsnetzen behandelt wird (Prof. Picot).

Der großen Bedeutung der KMU für den Innovationsprozess in der Wirtschaft sollte durch die Schaffung einer Plattform für die Mitarbeit von KMU im Münchner Kreis Rechnung getragen werden (Prof. Ziemer). Der MK ist seit langem offen für KMU und ihre Mitarbeit, was sich in seiner Mitgliederstruktur zeigt. Für eine stärkere Einbindung in die aktuelle Arbeit wird über die MK-Web-Page eine Kommunikationsplattform aufgebaut, über die jedes Mitglied seine Vorschläge und Anregungen zu den aktuellen Arbeitsthemen des MK einbringen kann. Diese Plattform wird voraussichtlich bis Ende Februar 2007 freigeschaltet (Prof. Picot).

#### **Zu TOP 9: Verschiedenes**

Die Mitgliederversammlung 2007 findet in Verbindung mit einer Veranstaltung am 20. November 2007 in München statt.

Der Versammlungsleiter dankte den Teilnehmern und schloss um 20.27 Uhr die Mitgliederversammlung.

München, den 21.11.2006



Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot  
Versammlungsleiter



Volker Gehrling  
Protokollführer